



DAS ST. ANDREASKIRCHLEIN IM WEILER HARSKIRCHEN bei Adlkofen liegt an einer alten Straßenkreuzung im ehemaligen Rodungsgebiet des Kröninger Forstes. Harskirchen soll zwischen dem achten und zehnten Jahrhundert gegründet worden sein und war vor langer Zeit ein Adelssitz. Urkundlich genannt wird 1373 ein „Hartprecht der Harskirchner von Zangberg, herzoglicher Rath und Kammermeister“. 1416 starb diese Familie aus. Das jetzige barocke Kirchlein, ursprünglich mit Zwiebelturm, der später durch den Spitzhelm ersetzt wurde, ist vor 260 Jahren erbaut worden. Es ist dem heiligen Andreas geweiht, dessen Namensgedenktag der 30. November ist (Foto: Gretl Schratzenstaller)

27.11.03